

LESUNG

MASCHA KALÉKO: „JAGE DIE ÄNGSTE FORT ...“ DAS JÜDISCHE KULTURLEBEN DES 19. UND 20. JAHRHUNDERTS

„Wider meinen Willen bin ich Zeuge geworden der furchtbaren Niederlage der Vernunft und des wildesten Triumphes der Brutalität ... Nie hat eine Generation einen solchen moralischen Rückfall aus solcher geistiger Höhe erlitten wie die unsere.“ schreibt Stefan Zweig.

In gemeinsamer Recherche haben Helmut Mooshammer und Senka Brankovic ein Programm entwickelt, das das jüdische Kulturleben des 19. und 20. Jahrhunderts in Österreich und Deutschland in seinen Höhen und Tiefen begleitet, seine Blütezeit präsentiert, die dunkelsten Tage der menschlichen und künstlerischen Erniedrigung beklagt um dann das Überleben, den Mut zur Kunst und Kreativität und den Lebenswillen zu zelebrieren. Es kommen Texte von Isaac Singer, Stefan Zweig, Joseph Roth, Mascha Kaléko, Viktor Frankl und Carl Zuckmayer zu Gehör; dazu erklingt Musik u.a. von Alexander Zemlinsky, Erich Wolfgang Korngold und Arnold Schönberg.

Helmut Mooshammer begann seine Schauspielausbildung 1977 am Bruckner Konservatorium in Linz und arbeitete parallel als Hauptschullehrer. Es folgten Engagements an den Städtischen Bühnen Münster, am Stadttheater Konstanz, am Staatstheater Kassel, am Schauspielhaus Düsseldorf sowie dem Thalia Theater Hamburg. Seit 1998 arbeitet er als Dozent an der Folkwangschule in Essen und lehrt an der Theaterakademie Hamburg sowie an der Universität der Künste Berlin. Seit der Spielzeit 2009/10 ist er Ensemblemitglied am Deutschen Theater Berlin.

Senka Brankovic absolvierte ihre Studien in Salzburg und Wien. Sie ist Preisträgerin zahlreicher Wettbewerbe, unter anderem des Bösendorfer Wettbewerbes in Wien sowie des Internationalen Brahms Wettbewerbes in Pörschach. Eine umfangreiche Konzerttätigkeit führte Senka Brankovic als Solistin, Kammermusikerin und Liedbegleiterin bisher in führende Konzerthäuser weltweit: Musikverein und Konzerthaus in Wien, Philharmonie in Berlin, Brucknerhaus in Linz, Opernhaus in Kairo, Sayed Darwish Theater in Alexandria, Kammermusikfestival in Kyoto sind nur einige Stationen der bisherigen Konzertlaufbahn der Künstlerin.

Es liest Helmut Mooshammer
Klavier Senka Brankovic

Eine Veranstaltung zum Themenjahr „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier.

**FREITAG, 07. JANUAR 2022 UM 19.30 UHR
STUDIOBÜHNE**

WEITERE AUFFÜHRUNG:
MITTWOCH, 15. JUNI 2022 UM 19.30 - STUDIOBÜHNE

Eintritt: 12,- € / erm. 9,- €

Kartentelefon 03381 - 511 111
www.brandenburgertheater.de